

Wohnungsbau im Herbst lebhafter

Auftragseingänge fast verdoppelt

Magdeburg (eb). Der Wohnungsbau stützt auch weiterhin maßgeblich die Nachfrage nach Bauleistungen im Bauhauptgewerbe Sachsen-Anhalts. Nahezu ein Drittel Umsatzsteigerungen von Januar bis Oktober 2011 gegenüber dem Vorjahr sind Ausdruck dessen. Sowohl der Wunsch nach den eigenen vier Wänden im Bereich Neubau von Einfamilienhäusern als auch die Nutzung von Fördermöglichkeiten bei der Gebäudesanierung im Zuge der Durchsetzung der Energieeinsparverordnung bilden hier die Hauptursachen. In diesem Bereich des Bauhauptgewerbes haben sich die Auftragseingänge allein in den

Monaten September und Oktober gegenüber dem Vorjahr in der Summe mehr als verdoppelt. Damit wurden per Oktober 39,5 Prozent mehr als noch vor Jahresfrist ausgewiesen, was ein besseres Ergebnis für das Jahr 2011 mit wünschenswerter Weise positiven Auswirkungen auf das nächste Jahr erwarten lässt. Auch im Bauhauptgewerbe insgesamt wird für 2011 eine Steigerung des bauseitigen Umsatzes um etwa 5 Prozent erwartet, allerdings von einem niedrigen Niveau der vergangenen Jahre aus, schränkt der Hauptgeschäftsführer des Bauhauptgewerbeverbandes Sachsen-Anhalt Rechtsanwalt Giso Töpfer ein.